

Wer wird Stormarns Sportler des Jahres?

Bis Ende Januar stehen
neun Kandidaten zur Wahl.

Jury und Leser entscheiden

BAD OLDESLOE :: In den kommenden Wochen stellt die Stormarn-Ausgabe des Hamburger Abendblattes ausführlich alle Kandidaten für die Wahl der Sportler des Jahres 2012 aus dem Kreis vor. Zur Wahl stehen drei Sportler, drei Sportlerinnen, sowie drei Mannschaften. Gesucht werden die Nachfolger der Vorjahressieger Henrik Hornung (Bogenschütze aus Großensee), Bettina Lange (Triathletin des TSV Bargteheide) und des Nachwuchsvoltigiertteams des RVV Bad Oldesloe. Die Nominierten sind:

Leichtathlet Andreas Lange von der LG Reinbek-Ohe triumphierte über 800 Meter bei der deutschen Meisterschaft der Junioren. Bei den Erwachsenen wurde der 21-Jährige Sechster.

Segler Heiko Kröger aus Ammersbek gewann bei den Paralympics in England in der Klasse „2.4mR“ die Silbermedaille und wiederholte damit seinen Erfolg von Sydney aus dem Jahr 2000.

Handballtorwart Christopher Rudeck aus Bargteheide holte bei den U-18-Europameisterschaften mit Deutschland den Titel und hütet derzeit mit nur 18 Jahren in der Dritten Liga das Tor der SG Flensburg-Handewitt II.

Tennisspielerinnen Lisa Ponomar gewann bei den bedeutenden Orange Bowl International Championships die Trophäe im Doppel der Juniorinnen U 16. Im Einzel scheiterte die 15-Jährige erst im Halbfinale.

Leichtathletin Leonie Piehl von der LG Reinbek-Ohe triumphierte bei den norddeutschen Meisterschaften der Jugend U 20 über 110 Meter Hürden. In derselben Altersklasse wurde sie bei den deutschen Mehrkampf-Meisterschaften im Siebenkampf Vierte.

Basketballerin Clara Schwartz erreichte mit der U-17-Mannschaft des Ahrensburger TSV die norddeutsche Vizemeisterschaft und wurde in den vorläufigen U-18-Nationalkader berufen.

Die Fußballer des SSC Hagen Ahrensburg gewannen in der vergangenen Saison den Kreispokalwettbewerb und stiegen in die Schleswig-Holstein-Liga auf. Dort belegen sie zur Winterpause überraschend den sechsten Tabellenplatz.

Die Tischtennismannschaft des SV Siek gewann erstmals den Meistertitel in der 2. Bundesliga Nord.

Die Handballerinnen der HSG Reinfeld/Hamberge feierten den Aufstieg in die Schleswig-Holstein-Liga und setzten sich dort ohne Anlaufschwierigkeiten im oberen Tabellendrittel fest.

Die Sieger bestimmen nicht nur die Jury, zusammengesetzt aus dem Kreissportverband und Stormarner Sportjournalisten, sondern auch die Leser. Wer abstimmt, nimmt zugleich an einer Preisverlosung teil. Ihre Mitteilung kann bis zum 31. Januar 2013 per Fax (04531/80 87 23), per E-Mail (info@ksv-stormarn.de) oder postalisch an den KSV Stormarn, Lübecker Straße 35, 23843 Bad Oldesloe, gesendet werden und sollte die Namen Ihrer drei Kandidaten (Männer, Frauen, Team) und Ihre Adresse beinhalten. (aba)